SCHÖNOX® HS 10 F

Produktdatenblatt

Schnelle faserverstärkte Hybrid Spachtelmasse mit Hybrid Active Dry Technology
Verbindet die Vorteile einer spannungsarmen Calciumsulfatspachtelmasse mit der schnellen Trocknung zementärer Systeme. Eingebettete Fasern mit armierender Wirkung ersparen das Einlegen eines Armierungsgewebes. Besonders geeignet auf Holzdielenböden, Span- und OSB-Platten sowie auf Gussasphaltestrichen und anderen kritischen Untergründen. Durch die innovative Hybrid Active Dry Technology bereits nach 6 Stunden verlegereif.

Produkteigenschaften

- EMICODE EC 1^{PLUS} R: sehr emissionsarm, reguliert
- RAL UZ 113: Umweltfreundlich, weil sehr emissionsarm
- schnell verlegereif durch hohes Wasserbindevermögen
- schneller Festigkeitsaufbau
- mit Planfaserstruktur
- nach ca. 2 Stunden begehbar
- Schichtdicken von 3 bis 20 mm
- hohe Härte und Festigkeit
- hohe Biegezugfestigkeit
- auf Fußbodenheizung geeignet
- selbstverlaufend
- pumpfähig
- sehr spannungsarm
- hoch kunstharzvergütet
- verarbeitungsfreundlich
- geeignet für Stuhlrollen nach DIN EN 12 529
- porenarme Oberfläche
- rissüberbrückend
- für innen

Anwendungsbereiche

SCHÖNOX HS 10 F eignet sich zum Spachteln, Glätten, Egalisieren und Nivellieren von Untergründen:

- unter textilen und elastischen Belägen sowie Parkett
- in Kombination mit dünnschichtigen Flächenheizungen (Warmwasser oder Elektro), z.B. Uponor oder Magnum

im Innenbereich.

Untergründe

SCHÖNOX HS 10 F eignet sich zum Spachteln, Glätten, Egalisieren und Nivellieren von:

- Holzdielenböden
- OSB-Platten (Klasse 3 - 4)
- Holzpressspanplatten (P4 - P7)
- fest liegendem Parkett
- Trockenestrichen
- Calciumsulfatgebundenen Estrichen
- Gussasphaltestrichen (vollflächig abgesandet) IC 10 und IC 15 nach DIN 18 354 und DIN 18 560, Schichtdicke 3 bis 10 mm
- Magnesiaestrichen
- Steinholzestrichen
- Altuntergründen wie keramischen Belägen, Natursteinbelägen und Terrazzo
- Altuntergründen mit alten, wasserfesten Klebstoffresten
- Beton
- Zement- und Schnellzementestrichen

Anforderungen an den Untergrund

- Ausreichende Festigkeit, Tragfähigkeit, Formstabilität und Dauertrockenheit
- Frei von haftmindernden Schichten wie z.B. Staub, Schmutz, Öl, Fett und losen Teilen.
- Trenn-, Sinterschichten u.ä. sind durch geeignete mechanische Maßnahmen, z.B. Schleifen, Bürsten, Strahlen oder Fräsen, zu entfernen.
- Alte, lose und verbundschwache Spachtelschichten sind mechanisch zu entfernen
- Bei nachfolgender Verlegung von Bodenbelägen müssen Zementestriche eine Restfeuchten von ≤ 2,0 CM-% (Heizestriche ≤ 1,8 CM-%), calciumsulfatgebundene Estriche von ≤ 0,5 CM-% (Heizestriche ≤ 0,3 CM-%) aufweisen.
- Schichten wasserlöslicher Klebstoffe, z.B. Sulfit-Ablauge-Kleber, sind mechanisch zu entfernen. Bei anhaftenden Restrückständen mit SCHÖNOX HP RAPID grundieren.
- Alte wasserfeste Klebstoffe sind mechanisch weitestgehend zu entfernen.
- Alte Nutzböden, wie z.B. keramische Fliesen, sind grundzureinigen und anzuschleifen.
- Nicht unterkellerte Räume müssen bauseitig normgerecht gegen aufsteigende Feuchtigkeit abgedichtet sein.

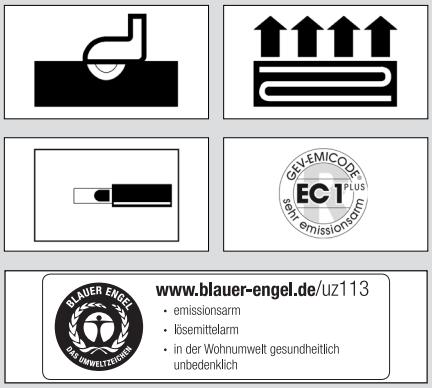
Technische Daten

- Topfzeit: ca. 30 Min. bei 18 °C
- Begehbar: nach ca. 2 Stunden
- Verlegereif:[1]
  - bis 5 mm nach ca. 6 Std. für textile Beläge, PVC/CV-Beläge, Vinyl Designbeläge und Linoleum
  - bis 20 mm nach ca. 12 Std. für textile Beläge, PVC/CV-Beläge, Vinyl Designbeläge und Linoleum
  - bis 20 mm nach ca. 24 Std. für alle Belagsarten
- Verarbeitungstemperatur: nicht unter 10 °C Bodentemperatur
- Materialverbrauch: ca. 1,6 kg/m²/mm
- Brandverhalten: $A2_{fl}$-s1

[1]bei 18 °C und 65 % rel. Luftfeuchte, Untergrundtemperatur ≥ 15 °C

Insbesondere bei gewünschter schneller Verlegung auf SCHÖNOX HS 10 F ist auf die empfohlenen Klimata zu achten. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchten verzögern die frühe Verlegereife.

Alle Angaben sind ca. Werte und unterliegen klimatischen Schwankungen.



SCHÖNOX® HS 10 F

Produktdatenblatt

- Holzdielen müssen gesund sein, fest liegen und eine gleichmäßige Holzfeuchte aufweisen. Auf einen ausreichenden Randabstand und Hinterlüftung ist zu achten.
- Lose oder federnde Holzdielen bzw. Holzspanplatten müssen nachgeschraubt werden. Beschädigte Holzdielen auswechseln.
- Hinweise zu Ebenheitsanforderungen unterschiedlicher Beläge und Ausführungshinweise zu deren Sicherstellung finden sich im ZVPF Hinweisblatt 02, "Qualitätsanforderungen an die Ebenheit von Untergründen für Bodenbeläge und Parkett".
- Es gelten die Anforderungen der jeweils gültigen Normen, Richtlinien und Merkblätter.

Grundierungen

- **Normal saugende Untergründe wie z. B.:**
  - Zementestriche
  - Schnellzementestriche
  - Beton

  mit SCHÖNOX VD (1:3) oder SCHÖNOX VD FIX grundieren.
- **Nicht saugende, glatte, dichte Untergründe wie z. B.:**
  - Gussasphaltestriche, unzureichend abgesandet
  - keramische Beläge
  - alte wasserfeste, weitestgehend entfernte Klebstoffreste

  mit SCHÖNOX SHP oder SCHÖNOX VD (unverdünnt) grundieren.
- **Calciumsulfatgebundene Untergründe wie z. B.:**
  - Calciumsulfatgebundene Estriche
  - Trockenestriche

  mit SCHÖNOX VD FIX (Trockenzeit 60 Minuten) oder SCHÖNOX VD (1:1 / Trockenzeit mindestens 24 Stunden) grundieren.
  Bei Schichtdicken über 10 mm empfehlen wir einen Voranstrich mit SCHÖNOX HP RAPID.
- **Magnesiaestriche (kein Steinholz):**
  mit SCHÖNOX SHP grundieren.
  Bei Schichtdicken über 10 mm empfehlen wir einen Voranstrich mit SCHÖNOX HP RAPID.
- **Steinholzestriche:**
  mit SCHÖNOX HP RAPID grundieren.
- **Holzuntergründe wie z. B.:**
  - festliegende Holzdielen
  - Span- oder OSB-Platten
  - Parkett

  mit SCHÖNOX VD (unverdünnt) vor Feuchtigkeit schützen (Trockenzeit 2 Stunden).
  Bei Schichtdicken über 10 mm empfehlen wir einen Voranstrich mit SCHÖNOX HP RAPID.

Mischungsverhältnis

- für 25,0 kg SCHÖNOX HS 10 F
  ca. 5,5 l Wasser

Verarbeitungsempfehlung

- Empfohlene Verarbeitungstemperatur 15 °C Bodentemperatur, 18 °C Lufttemperatur, ≤ 65 % rel. Luftfeuchte.
- SCHÖNOX HS 10 F in einem sauberen Gefäß durch Einrühren in kaltes, sauberes Wasser homogen anmischen. Empfohlen wird die Benutzung einer Rührmaschine mit 600 min-1. Nach einer Reifezeit von ca. 3 Minuten das angemischte Material nochmals durchmischen. Anschließend die Spachtelmasse ausgießen und mit einer Glättkelle verteilen.
- Aufgrund des hohen Faseranteils sind vollständige Gebinde anzumischen, um eine gleichmäßige Verteilung der Fasern zu gewährleisten.
- Bei höheren Schichtdicken ist an aufgehenden Bauteilen eine Verbindung durch das Aufstellen eines Randstreifens zu vermeiden.
- Soll eine Zweitspachtelung aufgebracht werden, so ist nach Trocknung der ersten Spachtelschicht mit SCHÖNOX VD (1:1) oder SCHÖNOX VD FIX zu grundieren. Die max. angegebene Schichtdicke darf bei zweilagiger Spachtelung nicht überschritten werden. Die Zweitspachtelung darf die Schichtdicke der ersten nicht überschreiten.
- Eventuelle Fugen im Untergrund, z. B. Holzdielen, sind vorher mit einer standfesten Masse, z. B. SCHÖNOX SG oder SCHÖNOX RM zu schließen.
- Vorarbeiten, wie z.B. das Anspachteln von Übergängen, das Egalisieren von Ausbrüchen und Unebenheiten, werden mit dem standfesten Reparaturmörtel SCHÖNOX RM oder SCHÖNOX RR durchgeführt.
- Abbindende SCHÖNOX HS 10 F Spachtelschichten vor hoher Raumtemperatur, direkter Sonneneinstrahlung und Zugluft schützen.
- Evtl. notwendige Schleifvorgänge von SCHÖNOX HS 10 F Spachtelschichten nach Trocknung mit Papier oder Gitter der Körnung ≥ 80 ausführen.
- Der Kontakt zu baumetallischen Gegenständen wie zu wasserführenden Rohrleitungen muss verhindert werden (z.B. Abdichten von Rohrdurchführungen), da insbesondere verzinkte Stahlrohre keinen ausreichenden Korrosionsschutz bieten.
- Arbeitsgeräte können sofort nach Gebrauch mit Wasser gereinigt werden.

Verpackung

- 25,0 kg Papiersack

Lagerung

- SCHÖNOX HS 10 F kühl und trocken lagern.
- Haltbarkeitsdauer 1 Jahr
  (im ungeöffneten Gebinde).

Entsorgung

- Verpackung ist einem Verpackungs-Recyclingsystem gemeldet. Bitte restentleerte Gebinde dem Sammelsystem zuführen.
- Für die Entsorgung von Produktresten, Waschwasser und Gebinden mit Produktresten, bitte die örtlichen behördlichen Vorschriften beachten.
- Materialreste können getrocknet oder durchgehärtet als Gewerbeabfall oder Restmüll entsorgt werden.
- Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

EMICODE

- EC 1^{PLUS} R: sehr emissionsarm, reguliert

2/3 22.02.2018 10:26:44

SCHÖNOX® HS 10 F

Produktdatenblatt

GISCODE

- CP3 - Spachtelmassen auf Calciumsulfatbasis, Calciumoxidgehalt > 3%

EPD – Eigendeklaration

Hiermit bestätigt die Sika Deutschland GmbH als satzungsgemäßes Mitgliedsunternehmen der Deutschen Bauchemie und des Industrieverbandes Klebstoffe, dass das Produkt die Kriterien der Umwelt-Produktdeklaration für modifizierte mineralische Mörtel der Gruppe 1 erfüllt.

UMWELT-PRODUKTDEKLARATION
nach ISO 14025 und EN 15804

Deklarationsinhaber
Deutsche Bauchemie e.V.
Industrieverband Klebstoffe e.V.
Verband der deutschen Lack- und Druckfarbenindustrie e.V.

Herausgeber
Institut für Bauen und Umwelt e.V. (IBU)
Programmhalter
Institut für Bauen und Umwelt e.V. (IBU)
Deklarationsnummer
EPD-DIV20130096-IBE1-DE
Ausstellungsdatum
30.07.2013
Gültig bis
29.07.2018

Hinweise

- Alle Angaben gelten für Norm-Bedingungen.
- Bitte beachten Sie bei Zusatzprodukten die entsprechenden Produktdatenblätter. In Zweifelsfällen empfehlen wir, weitere Herstellerinformationen einzuholen.
- Das TKB-Merkblatt "Technische Beschreibung und Verarbeitung von Bodenspachtelmassen" ist zu beachten.
- Zusammensetzung:
  - Calciumsulfat
  - Mineralische Füllstoffe
  - Zement (chromatreduziert)
  - Redispergierbares Kunststoffpulver
  - Additive
- Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen.
- Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes vermeiden.
- Geeignete Schutzbrille tragen.
- Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- Hände mit wasserdichten, robusten Handschuhen schützen.
- Lange Hosen tragen.
- Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen.
- Je länger frischer Klebstoff oder Verlegewerkstoff auf der Haut verbleibt, umso größer ist die Gefahr ernster Hautschäden.
- Kinder von frischem Kleber und Verlegewerkstoff fernhalten.

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und -Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit der Herausgabe dieses Produktdatenblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

Certified Management System SQS ISO 9001 / ISO 14001
REGR. NO. 31982

Das Sika Managementsystem ist nach ISO 9001 und 14001 von der SQS zertifiziert.

Sika Deutschland GmbH
Niederlassung Rosendahl
Postfach 11 40
D-48713 Rosendahl
Tel. (02547) 910-0
Fax (02547) 910-101
E-mail: info@schoenox.de
www.schoenox.de

SCHÖNOX is a brand of the SIKA Group